
Subject: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by [jhn`83](#) on Wed, 27 Oct 2010 16:37:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute,

kurz zu mir : Ich bin Jochen und werde bald 28 Jahre
alt. Ich leide wie hier so viele auch an Haarausfall
und denke über ein HT nach. Angefangen hat es vor einem
guten Jahr.

Status / Prognose : Wie würde interessieren wie schlimm mein Status ist und was ihr mir
empfehlen würdet. HA in der Familie (soweit bekannt) nicht stark verbreitet. Mein Dad hat in
meinem Alter etwas Haare verloren und dann bis zum 50.LJ stabil hat aber für sein jetziges
Alter eigentlich gutes Haar.

FIN:Ich habe Finestarid ein halbes Jahr genommen dadurch wurde der HA eigentlich so ziemlich
gestoppt jedoch habe ich
Potenzprobleme bekommen daher habe ich es seit einem Monat abgesetzt.

Ich stehe noch so ziemlich am Anfang und weiss auch das ich mich
noch einlesen und gut informieren muss. Die HT soll gut geplant
sein den es sollte eine Investition fürs Leben sein.

Ich würde mich sehr über neutrale Meinungen/Tipps (welche HT-Art ; Fin weiter nehmen? ;
Kosten einer OP bei einem seriösen Arzt et / Zeitpunkt OP etc.) freuen. Ich habe mal Bilder mit
kurzen und langen Haaren gemacht. Größter Schwachpunkt ist eigentlich die linke Ecke.

weitere Bilder folgen gleich.

File Attachments

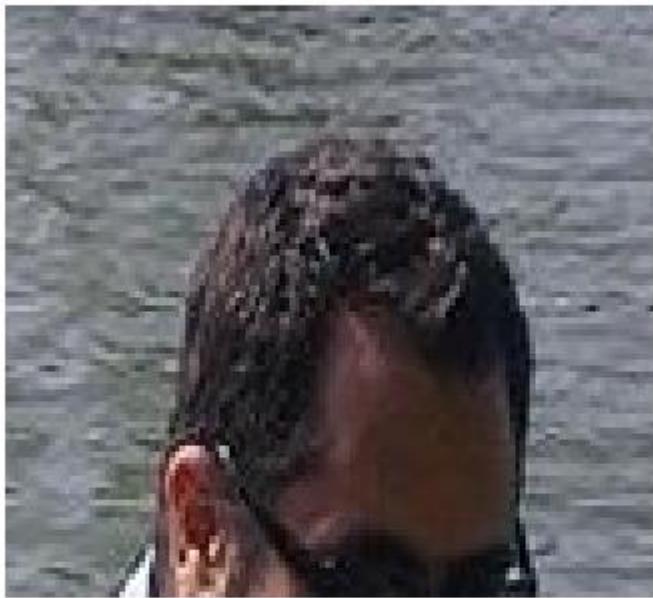
1) [etwaslänger.JPG](#) , downloaded 1804 times



2) [haar1.jpg](#), downloaded 1548 times



3) [lang.jpg](#), downloaded 1384 times



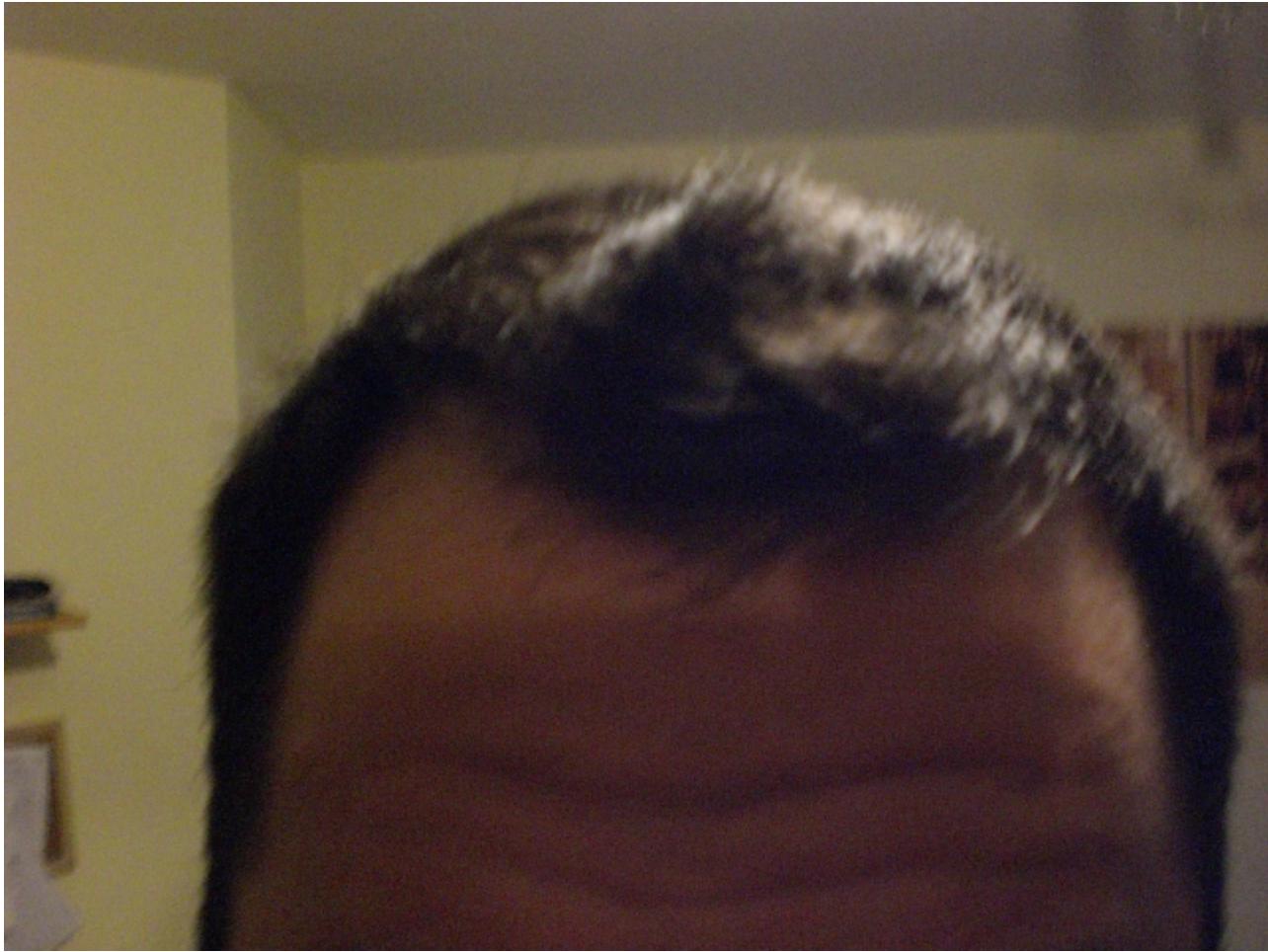
Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht
Posted by [jhn`83](#) on Wed, 27 Oct 2010 16:39:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

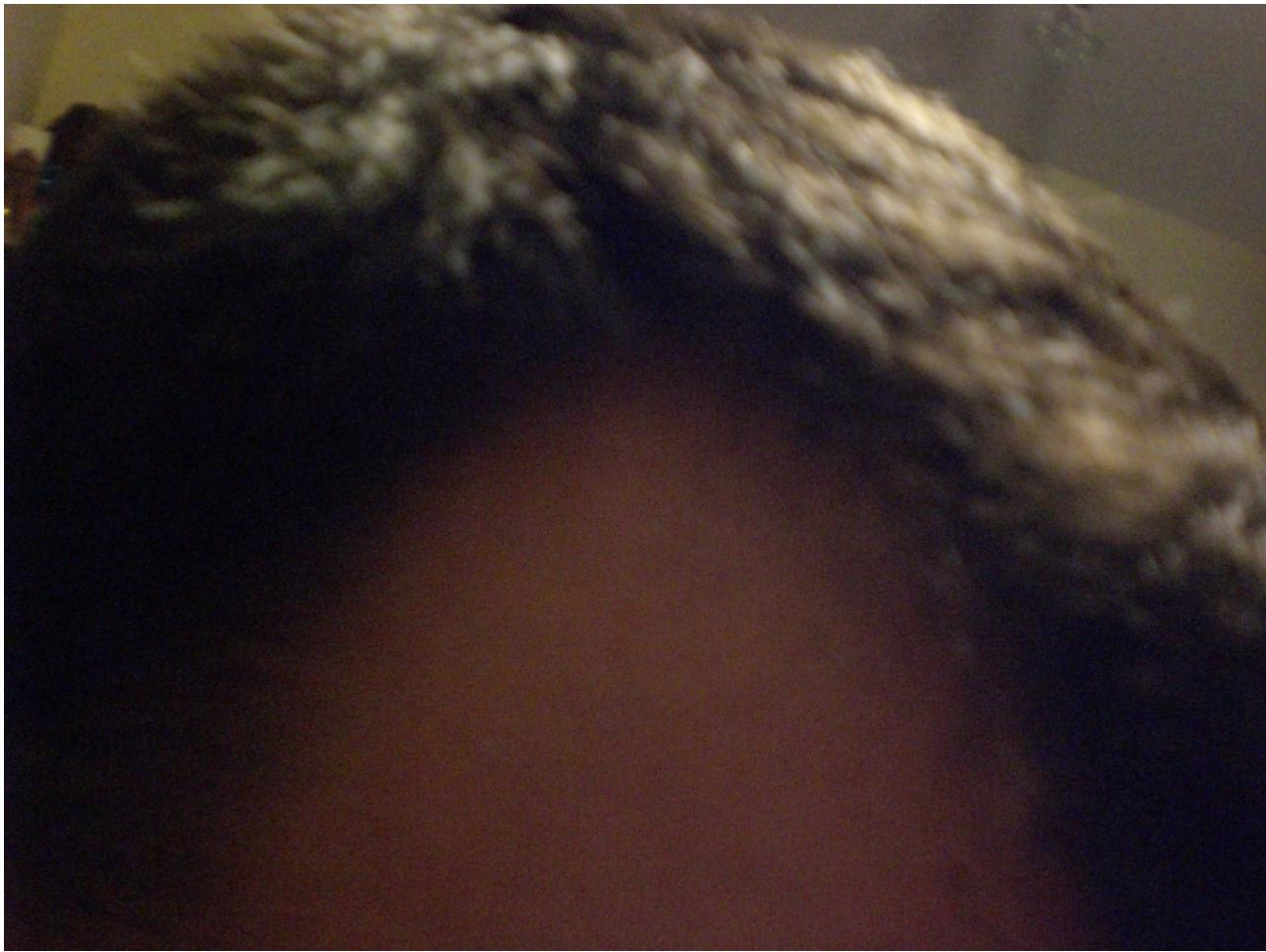
Bilder folgeb

File Attachments

- 1) [längerfront.JPG](#) , downloaded 956 times
-



2) [längerlinks.JPG](#) , downloaded 747 times



3) längervonrechts.JPG , downloaded 763 times



Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by [jhn`83](#) on Wed, 27 Oct 2010 16:42:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier Wirbel kurz/lange Haare + kurze Haare Front

Es folgen KEINE Bilder mehr.

Danke euch schonmal.

MFG

Jochen

File Attachments

1) [längerwirbel.JPG](#) , downloaded 852 times



2) [Wirbel2.jpg](#), downloaded 721 times



3) [oben2.jpg](#), downloaded 1101 times



Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht
Posted by [dancerider](#) on Thu, 28 Oct 2010 11:43:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jochen. hab extrem viel gelesen. fue geh zu keser. fut geh zu hattingen. wenn de nichts gegen reisen hast. hassonundwong approps neutral. schwierig.schwierig. viel verkäufer. wollen alle geld verdienen. approps pm. nichts gegen pm aber gegen verkäufer. gibt verkäufer die pimppen user mit pm an.machen andere schlecht. den eigenen arzt werden die engel erchoren lassen. sei gewarnt!

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht
Posted by [Desmond](#) on Thu, 28 Oct 2010 12:10:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

In deiner Tonsur sind noch zuviele Haare, da wird kein seriöser Arzt rangehen, mit Rogaine

foam kannst du in der Problemzone gute Erfolge erzielen.

Für deine Front benötigst du zwischen 1500-2000 grafts.

Meine Wahl für Haarliniendesign wären:

Belgien:

Dr. Mwamba

Dr. Feriduni

Holland:

Dr. Heitmann

Türkei:

Dr. Keser

Kanada:

Dr. Rahal

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by [Shane](#) on Thu, 28 Oct 2010 13:02:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Desmond schrieb am Thu, 28 October 2010 14:10

Für deine Front benötigst du zwischen 1500-2000 grafts.

Meine Wahl für Haarliniendesign wären:

Belgien:

Dr. Mwamba

Dr. Feriduni

Holland:

Dr. Heitmann

Türkei:

Dr. Keser

Kanada:

Dr. Rahal

Seh ich auch so wie Desmond.

Mir würden noch Dr. Bisanga und Armani (vom Preis mal abgesehen) für Haarlinienfälle einfallen...

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht
Posted by [Desmond](#) on Thu, 28 Oct 2010 13:10:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Shane schrieb am Thu, 28 October 2010 15:02

Mir würden noch Dr. Bisanga und Armani (vom Preis mal abgesehen) für Haarlinienfälle einfallen...

Dr. Armani Preise sind wucher 9-14\$!

Dr. Bisanga ist ein super doc keine Frage, aber seine Haarliniendesigns sind mir zu konservativ, wenn man seine Wunschhaarlinie bei ihm durchsetzen kann wäre er auch 1 Wahl.

Außerdem habe ich noch die HDC Clinic in Zypern vergessen, die gehören definitiv auch zu den besten.

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht
Posted by [Gast](#) on Thu, 28 Oct 2010 13:18:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und was ist mit hattingen??? die bitte nicht vergessen!

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht
Posted by [DaWaMaHaDa](#) on Thu, 28 Oct 2010 16:40:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Jochen,

wärst Du so freundlich noch ein paar Bilder mit nassen Haaren nach hinten gekämmt und von oben fotografiert bei Tageslicht reinzustellen. Danke.

Dein Haarausfallmuster kommt mir sehr bekannt vor.

Gruß

Daniel

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by [jhn`83](#) on Fri, 29 Oct 2010 15:54:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke schonmal für die Antworten.

Tonsur stört mich momentan nicht so.

Welche Methode würdet ihr empfehlen und gibt es
Erfahrungsberichte was die Ärzte so pro grafts verlangen ?

Von Dr.Keser habe ich bisher nur gutes gelesen ... scheint wohl einer der besten zu sein auf dem Gebiet.

Über Rogaine foam muss ich mich mal etwas mehr informieren ... klingt gar nicht schlecht.

Gibt es noch etwas was ich bei meinem Haarstatus auf jeden Fall beachten sollte für eine HT ? Vom Status her müsste ich NW3 sein ?!

Danke euch.

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by [corleone](#) on Fri, 29 Oct 2010 19:28:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

scheinst ein idealer kandidat für eine HT zu sein, sowohl von der restlichen dichte als auch von der haarstärke und das alter paßt auch.

die Tonsur würde ich in ruhe lassen.

2500 grafts in die front und alle frisurmöglichkeiten sind wieder offen.

1mg fin und rogain foam solltest du nehmen.

FUE würde bei dir ausreichen.

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by [jhn`83](#) on Sat, 30 Oct 2010 11:18:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

corleone schrieb am Fri, 29 October 2010 21:28scheinst ein idealer kandidat für eine HT zu sein, sowohl von der restlichen dichte als auch von der haarstärke und das alter paßt auch.

die Tonsur würde ich in ruhe lassen.

2500 grafts in die front und alle frisurmöglichkeiten sind wieder offen.

1mg fin und rogain foam solltest du nehmen.

FUE würde bei dir ausreichen.

ich sehe gerade du warst bei Dr.Keser ... bist du zufrieden mit der Arbeit bzw. hast du evtl. einen Bericht mit Bildern erstellt ? Ich wäre im Sommer in der Türkei und würde mich ihm mal drüber sprechen.

Fin und rogain foam auch nach der HT oder bis dahin ???

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by [Treblig](#) on Sun, 31 Oct 2010 07:26:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Jochen...

Wie sieht dein Großvater der mütterlichen Seite auf dem Kopf aus? Hast du zur Zeit Haarausfall?

Hol Dir erst mal soviel Meinungen wie Möglich ein. Recherchier so viel wie Möglich. Ich empfehle jeden Neuling einen Gang zu unseren beiden Beratern. Halil Senguel(Moses) und Andreas Krämer.

Du könntest jetzt was machen lassen,nur mußt du die Zukunft mit einplanen! Wenn es jetzt Rasant weiter geht nützen die 1500-2000 Grafts in der Haarlinie auch nichts. Also Überleg Bitte genau.

Grüße

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by [jhn`83](#) on Sun, 31 Oct 2010 10:32:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

auch dort ist kein Haarausfall vorhanden. Mir kommt es so vor als wäre die linke GH ganz leicht schlechter geworden dafür die rechte Seite erheblich besser und Tonsur auch etwas besser. Meine Freunde meinen auch das die Haare etwas voller sind könnte aber nur Einbildung sein aber arg verschlechtert hat sich auf keinen Fall etwas.

Bezüglich einem evtl. weiterem Ausfall ist halt so eine Sache die man wohl nie so planen kann ?!

Halil Senguel(Moses) ist wohl in Düsseldorf (ich bin aus München) und berät für den belgischen Arzt (würde für mich auch in Frage kommen). Muss mich mal nach Andreas Krämer erkundigen.

Danke
Grüße

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht
Posted by [cheveux](#) on Sun, 31 Oct 2010 13:03:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vergleicht man dieses Bild

<http://alopecia.de/foren/transplant/index.php/fa/9918/>

mit dieser Skala

http://www.haarerkrankungen.de/therapie/therapiebilder/hamil_tonnorwoodskala.gif

würde ich behaupten du bist NW3-4, definitiv tendenz NW4, in Anbetracht deines Alters und des zeitlichen Faktors könnte sich dein Status weiter verschlechtern.

Ich würde erst etwas unternehmen, wenn man sicher gehen kann, das dein Status stabil ist...ich würde warten und versuchen den Status zu halten.

Die Aussage, daß du innerhalb eines Jahres diesen Status erreicht hast...ist ein Punkt den man auch positiv werten könnte.

Ich würde weiter mit Medikamente vorgehen, HT erst mal warten.

6 Monate stabil? Sagt gar nicht aus. Nach 2 -3 Jahre kann man von einem stabilen Status sprechen. Fin, Minox, Ket, MSM wäre mein vorgehen.

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht
Posted by [Desmond](#) on Wed, 03 Nov 2010 11:45:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Treblig schrieb am Sun, 31 October 2010 08:26 Ich empfehle jeden Gang zu unseren beiden Beratern. Halil Senguel(Moses) und Andreas Krämer.

Hallo Trebling,

Es gibt nur einen unabhängigen Haarberater und das ist der Andreas Krämer! Er schickt seine Kunden nämlich weltweit zu allen guten Ärzten, unabhängig davon ob er eine Provision bekommt oder nicht. Am besten du fragst mal bei allen dir bekannten Ärzten mal selbst nach, wenn du mir das nicht glaubst...

Und wenn du hier schon den Moses als Berater empfehlst warum dann nicht gleich auch Stefan25(Dr. Bisanga), NW5a(Hattingen), Khan(Dr. Keser, HC Ankara) und Bverotti(Prohairclinic)?

Findest du das diesen Beratern gegenüber nicht unfair?

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by [m.s.](#) on Wed, 03 Nov 2010 12:03:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Desmond,

Andreas Krämer, soweit habe ich es auf seiner Homepage verstanden, ist Ansprechpartner für Dr. Mwamba, Dr. Heitmann und Dr. Koray und über seine Unabhängigkeit kannst Du glaube ich wenig urteilen, das kann er am besten selber.

Findest Du es fair, schon wieder einen fremden Post zu mißbrauchen?

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by [Desmond](#) on Wed, 03 Nov 2010 12:25:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

m.s. schrieb am Wed, 03 November 2010 13:03 Hallo Desmond,

Andreas Krämer, soweit habe ich es auf seiner Homepage verstanden, ist Ansprechpartner für Dr. Mwamba, Dr. Heitmann und Dr. Koray und über seine Unabhängigkeit kannst Du glaube ich wenig urteilen, das kann er am besten selber.

Findest Du es fair, schon wieder einen fremden Post zu mißbrauchen?

Ich kann sehr wohl über die Unabhängigkeit eines Beraters urteilen.

Ein Berater der andere Ärzte/Kliniken schlecht redet um seinen eigenen Kooperationsarzt schmackhaft zu machen ist z.b. kein unabhängiger Berater und wenn er sich dann auch noch als unabhängiger Berater überall vorstellt ist er aus dem mir genannten Grund so ziemlich unseriös!

bye the way:

Noch offensichtlicher wie m.s kann man sich nichtmehr als fake outen! Er hat hier 16 Post und in allen versuchst er vergeblich Moses&De Reys zu entlasten, obviously is obviously!

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by [hairline](#) on Wed, 03 Nov 2010 12:45:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Desmond, du schießt weit über das Ziel hinaus, du bist absolut nicht objektiv bzw. nicht sachlich.

Ich schlage dir vor dass du dich mal mit Moses in Verbindung setzt, am besten wäre ein persönliches Treffen.

Mir hat Moses sehr geholfen, das Thema HT richtig anzugehen. Es kann z.B. in meinem Fall sehr gut möglich sein, dass ich meine HT bei Dr. Keser machen lasse, weil ich sehr viel von ihm halte (Moses könnte damit wohl trotzdem gut leben).

Ich sehe mich bei derart aggressiven Vorgehensweisen wie bei Dir gezwungen, für Moses ein gutes Wort einzulegen da er - aus meiner Sicht - sehr gute Arbeit/Dienstleistung ab liefert.

Nachdem was du alles gegen ihn abgelassen hast, kann ichs mir fast nicht vorstellen dass du noch die nötigen "Eier" hast um dich mit ihm zu treffen...

Gruß

hairline

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by [m.s.](#) on Wed, 03 Nov 2010 13:36:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

zum Thema Fake: Habe am 10. + 11.01. nen Termin und werde posten.
.....Aber bezeichne mich ruhig weiter so, spätestens Ende Januar werde ich Bilder reinstellen

und dann wird auch Deine nächste falsche Beschuldigung sich wieder in Luft auflösen, aber das kennst Du mittlerweile gut hier in diesem Forum, sonst hättet Du ja bestimmt nicht diese, ich versuche es mal diplomatisch, spezielle Art entwickelt....

@Jochen 28: Sorry, für den Mißbrauch Deines Posts.....

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by **Desmond** on Wed, 03 Nov 2010 14:04:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

m.s. schrieb am Wed, 03 November 2010 14:36

@Jochen 28: Sorry, für den Mißbrauch Deines Posts.....

Ich glaube das meine post sehr wohl im Interesse von Jochen ist, er hat ja schlieslich nach einen Berater gefragt, oder?

@m.s.

Du schreibst von Misbrauch von posts, was sagst du denn zum Thema Vertrauensmisbrauch von Kunden? Was ja durchaus passieren kann wenn er z.b. in Händen eines un seriösen Beraters wäre!

Du hast also einen Termin am 10+11.01.2011 zur HT. Da du ja auf Seiten wie Hairlossexperiences, Hairsite und Hairrestorationnetwork liest, würde es mich und sicherlich den Jochen28 sehr interessieren für welchen Arzt du dich letztendlich entschieden hast? Lass mich raten: Dr. De Reys?

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by **m.s.** on Wed, 03 Nov 2010 15:39:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...klar ist es Dr. de Reys, hab ja in meinem ersten Post bereits geschrieben, daß ich an diesem Arzt und der Prohairclinic interessiert war....aber wieso fragst Du danach, bin doch in deiner Welt ein Fake.....Lass Dich doch einfach von meinen Bericht, den ich auch persönlich posten werde, überraschen...

Ich denke jedenfalls, daß auch dieser Post wieder in eine andere Richtung führt und daher werde auch ich mich zurückziehen.

Zum Thema Vetrauenmißbrauch kann ich Dir nichts sagen, da ich nicht weiß, was Du damit meinst, werd konkret anhand eines Beispiels, aber via pm, da ich glaube, Du mißbrauchst doch wieder einen anderen Post.

@Jochen 28: Als ich zu "Moses" gefahren bin, um mich beraten und informieren zu lassen wurde mir kein Arzt empfohlen, "aufgeschwatzt" oder andere Ärzte schlecht geredet, daher für mich und in meinem Fall, da ich ja bei anderen nicht dabei war, ein unabhängige Beratung....

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht
Posted by [Desmond](#) on Wed, 03 Nov 2010 16:16:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

m.s. schrieb am Wed, 03 November 2010 16:39...klar ist es Dr. de Reys

Was ist denn so klar? Du schreibst das du auf Seiten wie Hairlossexperiences, Hairsite und Hairrestorationnetwork liest und dann entscheidest du dich für einen Arzt der auf diesen sites sogut wie garnicht vorkommt?

Wird ja immer lustiger mit dir...

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht
Posted by [m.s.](#) on Wed, 03 Nov 2010 18:52:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

....stimmt, Du wirst immer lustiger...Auf Hairlossexperiences bei der Rubrik kliniken: Prohairclinic, wo Dr. de Reys bis Ende 2009 gearbeitet hat, sind für mich genug Posts, bei denen der Dr. der operierende Arzt war....wenn Du auf Hairsite ein bißchen suchen würdest, hättest Du dort auch Ergebnisse gefunden, die zwar unter Prohairclinic präsentiert werden, wo aber Dr. de Reys operiert hat und zwei ergenisse haben mir besonders gut gefallen: Robbe Maupka, so hieß er glaube ich, und die Bilder von Syntax. Auf Youtube waren auch noch Videoberichte, die mir gut gefallen haben, daher war ich relativ festgefahren auf Dr. de Reys und die Prohairclinic. Übrigens das Ergebniss von Sit-bericher finde ich gelungen und das war es für mich und meine Entscheidung, verstärkend kam ebenfalls dazu, daß der user Syntax schrieb, daß der Dr. den größten Teil der Arbeit selber verrichtet hat.....Also liegst Du auch hier wieder falsch, was Deine Vermutung angeht, wie ich zu meiner Arztwahl kam....müßte doch auch bei Dir angekommen sein, nicht wahr.....

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht
Posted by [tryout](#) on Thu, 04 Nov 2010 08:43:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Seid mir nicht böse, aber einem jungen Kerl, der sich erstmal einlesen muss, und der Wörter wie Laxity, Haar-Haut-Kontrast, Anwuchsrate, Rogaine und Ultra Dense-Packing noch nie gehört hat, der sich unendlich viel erhofft und vielleicht nur Step by Step ein bisschen was bekommt, dem sollte man in ersten Antworten keine Ärzte empfehlen, sondern monatelange Recherche hier und in den englischsprachigen Foren.

Ihm einfach mal so ein Armani hierhin zu knallen, ohne zu wissen, wie viel Spenderreservoir vorhanden ist und ohne zu erwähnen, dass neben aggressiven Hairlines auch eine Menge Diskussionswürdiges bis Abtörnendes dabei herausgekommen ist, das halte ich für völlig verfehlt.

Erst mal ist entscheidend für ihn zu erfahren, wohin seine Haarausfall-Reise im schlimmsten Fall gehen kann. Dann ist es wichtig zu wissen, wie groß sein Graftpotenzial ist, um dem entgegenzuwirken. Und vor allem eine schlüssige Aufklärung darüber, was mit seinen persönlichen Parametern (dicke Haare, dünne Haare? Großer Haar-Haut-Kontrast oder geringer? Gute Laxity, schwache Laxity? Welliges Haar, glattes Haar?) in mehreren OP's - denn eine wird bei ihm sicher nicht reichen (siehe Fotos) - überhaupt zu schaffen ist.

Er sollte sich also einlesen, am besten zu Moses und (!) Andreas Krämer gehen, für die Beratung brav bezahlen und noch keinen Doc wählen. In der Zwischenzeit und danach kann er sich in den Foren ein Bild davon machen, welcher Arzt bei Patienten mit einem ähnlichen Problem zu einem möglichst hohen Prozentsatz solche Ergebnisse erzeugt hat, die ihm selbst gefallen. Danach kann die Technik- und schließlich die Arztentscheidung erfolgen. Vorher nicht.

Wenn ich durch die Blume eine einzige Klinikempfehlung geben darf(nur um zu verhindern, dass er bei einem billigen Hinterhofmetzger landet): In Deutschland ist aus meiner Sicht nur eine Adresse zu empfehlen. Die steht in diesem Forum 100000 Mal. Ansonsten: Ab ins Ausland!

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by [jhn`83](#) on Thu, 11 Nov 2010 18:38:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich füge mal 6 Bilder hinzu nachm duschen ... vielleicht
bringen ja die Bilder neue Erkenntnisse ?!

File Attachments

1) [CIMG1373.JPG](#), downloaded 623 times



2) [CIMG1374.JPG](#), downloaded 563 times



3) [CIMG1375.JPG](#), downloaded 535 times



Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by [jhn`83](#) on Thu, 11 Nov 2010 18:45:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Teil 2 *****

File Attachments

- 1) [CIMG1376.JPG](#), downloaded 559 times
-



2) [CIMG1377.JPG](#), downloaded 524 times



3) [CIMG1378.JPG](#), downloaded 579 times



Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by jhn`83 on Thu, 11 Nov 2010 18:51:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tryout schrieb am Thu, 04 November 2010 09:43Seid mir nicht böse, aber einem jungen Kerl, der sich erstmal einlesen muss, und der Wörter wie Laxity, Haar-Haut-Kontrast, Anwuchsrate, Rogaine und Ultra Dense-Packing noch nie gehört hat, der sich unendlich viel erhofft und vielleicht nur Step by Step ein bisschen was bekommt, dem sollte man in ersten Antworten keine Ärzte empfehlen, sondern monatelange Recherche hier und in den englischsprachigen Foren.

Ihm einfach mal so ein Armani hierhin zu knallen, ohne zu wissen, wie viel Spenderreservoir vorhanden ist und ohne zu erwähnen, dass neben aggressiven Hairlines auch eine Menge Diskussionswürdiges bis Abtörnendes dabei herausgekommen ist, das halte ich für völlig verfehlt.

Erst mal ist entscheidend für ihn zu erfahren, wohin seine Haarausfall-Reise im schlimmsten Fall gehen kann. Dann ist es wichtig zu wissen, wie groß sein Graftpotenzial ist, um dem entgegenzuwirken. Und vor allem eine schlüssige Aufklärung darüber, was mit seinen persönlichen Parametern (dicke Haare, dünne Haare? Großer Haar-Haut-Kontrast oder

geringer? Gute Laxity, schwache Laxity? Welliges Haar, glattes Haar?) in mehreren OP's - denn eine wird bei ihm sicher nicht reichen (siehe Fotos) - überhaupt zu schaffen ist.

Er sollte sich also einlesen, am besten zu Moses und (!) Andreas Krämer gehen, für die Beratung brav bezahlen und noch keinen Doc wählen. In der Zwischenzeit und danach kann er sich in den Foren ein Bild davon machen, welcher Arzt bei Patienten mit einem ähnlichen Problem zu einem möglichst hohen Prozentsatz solche Ergebnisse erzeugt hat, die ihm selbst gefallen. Danach kann die Technik- und schließlich die Arztentscheidung erfolgen. Vorher nicht.

Wenn ich durch die Blume eine einzige Klinikempfehlung geben darf(nur um zu verhindern, dass er bei einem billigen Hinterhofmetzger landet): In Deutschland ist aus meiner Sicht nur eine Adresse zu empfehlen. Die steht in diesem Forum 100000 Mal. Ansonsten: Ab ins Ausland!

Danke für deine Meinung. Die meisten Begriffe sagen mir in der Tat nichts und ich weiss das ich noch am Anfang bon vom Wissen her.

Ich möchte Fin so schnell wie möglich absetzen von daher gilt es wohl für mich gut zu planen.

Deine Empfehlung in Deutschland wäre wohl eher FUT oder ? Werde mich mal mit den Beratern in Verbindung setzen.

Vielleicht kannst ja zu den neuen Bildern was posten.

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by [tmhaar](#) on Fri, 12 Nov 2010 10:51:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich stimme ein mit tryout.

dazu möchte ich noch hinzufügen:

du hast ein sehr dichtes haar. ich denke dass der spendebereich auch sehr dicht ist. würde mich interessieren und würde mich freuen ein bild von-m spenderbereich zu sehen.

zurrück zum thema: du hast ein sehr dichtes haar, deswegen könnte es sein, das du nicht glücklich mit einer HT sein werden kannst. Eine HT würde nicht die gleiche dichte geben ganz ehrlich gesagt, es würde sehr "obvious" sein.

ich bin auch sehr gespannt, was in deinem termin gesagt wird.

warte auf neuigkeiten.

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by [Desmond](#) on Fri, 12 Nov 2010 17:30:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tmhaar schrieb am Fri, 12 November 2010 11:51

zurück zum thema: du hast ein sehr dichtes haar, deswegen könnte es sein, das du nicht glücklich mit einer HT sein werden kannst. Eine HT würde nicht die gleiche dichte geben ganz ehrlich gesagt, es würde sehr "obvious" sein.

Nur weil Transmed/Istanbul keine +40cm² Dichten schaft, musst du nicht gleich so eine unqualifizierte Aussage von dir geben!!!

Es gibt weltweit viele Ärzte die eine densepacking problemlos hinbekommen.

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by [jhn`83](#) on Mon, 29 Nov 2010 20:15:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sooo kleines update ... bin im Februar bei Andreas Krämer ! Fin nehme ich seit gut 2 Monaten nicht mehr

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht

Posted by [tryout](#) on Mon, 29 Nov 2010 21:32:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sehr gute Entscheidung, zu Andreas zu gehen! Damit ist schon einmal sicher, dass Du Dich nicht für irgendeinen Metzger entscheiden wirst.

Ein Wort noch zu einem meiner Vorredner: Natürlich kannst Du (optisch) in unbewaldetem Gebiet annähernd die Dichte erreichen, die Du jetzt dort hast, wo noch alles sprießt. Das ist dann zwar eine Illusion, aber unter Umständen eben eine sehr, sehr, sehr gute wie in meinem Fall. Bei Deinen Haar-Charakteristika wage ich aber mal den Tipp, dass Du auf jeden Fall zwei HT's im Abstand von mindestens einem Jahr benötigen wirst. Meine Charakteristika scheinen mir - was Haar-Haut-Kontrast und Welligkeit angeht - besser als Deine gewesen zu sein. Und selbst ich habe zwei Anläufe benötigt. Genaueres kann Dir Andreas sagen, wenn er Dir gegenübersetzt.

Auf Deine Nachfrage zu meinem letzten Posting: Ja, in Deutschland sehe ich in der Tat nur eine geeignete Klinik, und die macht FUT, korrekt! Für FUE musst Du sicher ins Ausland - das ist jedenfalls meine Meinung. Und ehrlich gesagt kenne ich zurzeit keine fünf FUE-Kliniken weltweit, die ich an meinen Schädel lassen würde, weil sie konstant gute Ergebnisse liefern und mich überzeugt haben, dass sie so viel Zeit auf die sorgsame Entnahme jeder Haarwurzel verwenden, dass die Überlebensraten wirklich durchgehend überzeugend sind.

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht
Posted by [jhn`83](#) on Wed, 01 Dec 2010 18:58:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

freue mich auch schon auf die Beratung (hoffentlich nach der Beratung auch noch ^^)

Ich favorisiere momentan einen Arzt der hier nahezu uneingeschränkt empfohlen wird ... tryout würdest du einen der folgenden Ärzte NICHT an deinen Schädel lassen ... musst nicht sagen welcher

Dr. Mwamba

Dr. Heitmann

Dr. Keser

bin gespannt

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht
Posted by [tryout](#) on Sat, 25 Dec 2010 21:28:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, aber das ist Geschmackssache. Für kleinere bis mittlere FUE-Prozeduren würde ich Keser schon zumindest in Erwägung ziehen. Von dem, was ich hier seit Jahren oberflächlich sehe, nimmt er sich viel Zeit zum Extrahieren, macht keine Mega-Sessions (was ich persönlich im FUE-Bereich für wichtig halte) und hat gute Anwuchsraten bei vergleichsweise kurzer Rötungsphase und dazu ordentliche Dichten. Aber wie gesagt: Das ist alles Geschmackssache. Ich habe noch keinen seiner Patienten persönlich gesehen. Und es gibt sicher auch andere gute FUE-Kliniken. Aber nicht viele.

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht
Posted by [jhn`83](#) on Sat, 12 Feb 2011 19:38:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

soooo Leute ich war gestern bei Andreas Krämer in Ermatingen und hatte eine ausführliche und nette Beratung (danke nochmal) welche mir sehr geholfen hat.

zu den "Fakten"

- Dichte liegt im Entnahmegerbiet ~72er
- vorne Mitte ~60er
- Graftpotential laut Andreas Krämer (FUE) ~7000 grafts

Laut Andreas Krämer würde nichts gegen HT sprechen. Das Haar an sich sei noch ziemlich gut und für die HT würde ich

etwa ~1500 Grafts brauchen (GHE, Haaarlinie und hintern der front Mitte etwas). Die von AK vorgezeichnete Haarline fande ich super !

An der Haarsituation hat sich in den letzten ~4 Monaten ohne FIN nichts geändert.

Ich habe Andreas Krämer gesagt das ich Dr.Keser momentan favorisiere und er hat mir diesen wärmstens weiterempfohlen.

Ich werde mal Kontakt zu Dr.Keser aufnehmen und im Sommer diesen während meines Urlaubes versuchen zu besuchen und dann in Ruhe über mein weiteres Vorgehen entscheiden. Eine HT würde ich für Anfang nächstes Jahr einplanen ... mit 29 wäre es auch ein gutes Alter. Das einzige was mich stört ist der jetzige Preis von 3,5.- pro Graft den in meinen Unterlagen stand 3.- welche ich kalkuliert hatte

Freue mich über Meinungen

Grüße

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht
Posted by [fineliner](#) on Sat, 12 Feb 2011 21:04:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,
klingt gut dein Plan !

Bei dem Graftpotential musst du aber eine große Safezone haben in Anbetracht deiner doch eher nicht so hohen Dichte. Wieviel % Entnahme sind denn maximal kalkuliert um 7000 Grafts erhalten zu können ?

Gruss fineliner

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht
Posted by [jhn`83](#) on Sat, 12 Feb 2011 22:27:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fineliner schrieb am Sat, 12 February 2011 22:04Hi,
klingt gut dein Plan !

Bei dem Graftpotential musst du aber eine große Safezone haben in Anbetracht deiner doch

ehler nicht so hohen Dichte. Wieviel % Entnahme sind denn maximal kalkuliert um 7000 Grafts erhalten zu können ?

Gruss fineliner

Hi, müsste ich zu hause mal in den unterlagen schauen
Ich meine zwischen 30-35 %. . . . 19xxx waren es insgesamt
und 30% waren ganz sicher 35% sollte auch kein
Problem sein muss ich aber wie gesagt
Nachschauen ...
Grüße

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht
Posted by [fineliner](#) on Sat, 12 Feb 2011 22:42:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:... zwischen 30-35 %. . . . 19xxx waren es insgesamt...

... passt schon !

Gruss fineliner

Subject: Aw: Vorstellung und Tipps für weiteres Vorgehen gesucht
Posted by [jhn`83](#) on Wed, 02 Jan 2013 14:52:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute,

nachdem ich mich vor über zwei Jahren hier vorgestellt habe, wollte ich mal ein "update" von mir hören lassen .

Ich nehme bis heute kein FIN (!) oder andere Medis und der Status hat sich bis heute NICHT verschlechtert ! Da ich - hoffentlich - in einem Monat meinen 30.Geburtstag feiern werde und von einer evtl. HT noch in meinen jungen Jahren "profetieren" will, hat das Kopfkino wieder bei mir angefangen.

Ich muss ehrlich zugeben, dass mich bisher die Dr.Keser Patientenberichte am meisten überzeugt haben jedoch in letzter Zeit auch viel gutes über Dr.Demirsoy geschrieben wird.

Von Dr.Demirsoy sind mir eher Megasession-Berichte bekannt, Dr.Keser hingegen hat super GHE-Ergebnisse.

Hat jemand ggfs. GHE-Ergebnisse bzw. kann mir bei meiner Entscheidung helfen ?
Natürlich stellt sich mir auch die finanzielle Frage wg. 3,50.-/1,00.- pro Graft
lohnt sich das oder sollte ich erst Recht zu Dr.Keser greifen ?
